

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zuge von Lehrendenbefragungen an der FH Aachen

Mit diesen Datenschutzhinweisen kommt die FH Aachen ihrer Informationspflicht gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten nach. Hinsichtlich der verwendeten Begriffe, „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“ etc. wird auf die Definitionen in Art. 4 der EU-DSGVO verwiesen.

1. Verarbeitung personenbezogener Daten und Zwecke

1.1 Adressdaten

In hochschulweiten Befragungen werden zur Einladung i.d.R. E-Mail-Verteiler genutzt. Bei kleineren oder spezifisch zusammengesetzten Stichproben werden Lehrende auch individuell über ihre Hochschul-E-Mail-Adresse angeschrieben. Die E-Mail-Adressen werden vom Fachbereichssekretariat entsprechend der befragten Stichprobe zusammengestellt und dem Zentrum für Hochschuldidaktik und Qualitätsentwicklung (ZHQ) zur Durchführung der Befragung übermittelt. Die gespeicherten E-Mail-Adressen werden ausschließlich für die Einladung und Erinnerung zur Teilnahme an der Befragung verwendet und im Anschluss an die Befragung gelöscht.

1.2 Zugriffsdaten

Während der Teilnahme an einer Onlineumfrage der FH Aachen über die Seite evaluation.fh-aachen.de/evasys/online.php werden von unserem Webserver zum Zwecke des Verbindungsaufbaus und der Systemsicherheit zentrale Zugriffsdaten temporär in einer Protokolldatei gespeichert und automatisch nach 7 Tagen gelöscht (IP-Adresse des anfragenden Rechners, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, Abgerufene Daten). Diese Webserver-Log-Daten können ausschließlich von der Datenverarbeitungszentrale (DVZ) eingesehen werden und werden nur bei Angriffen auf die Netzinfrastruktur der FH Aachen ausgewertet. Personenbezogene Nutzerprofile werden nicht erstellt.

1.3 Befragungsdaten

Die Angaben, die während der Teilnahme an einer Befragung eingegeben und abgesendet werden (z.B. Bewertungen der Lehr- und Forschungsbedingungen), werden gemeinsam mit dem Zeitpunkt der Abstimmung verschlüsselt in einer Datenbank gespeichert. Auf diese Befragungsdaten können nur die Evasys-Administrator*innen des Zentrums für Hochschuldidaktik und Qualitätsentwicklung (ZHQ) sowie der Fachbereiche zugreifen. Die einzige Möglichkeit auf den Urheber zurückzuschließen, bestünde darin, beide Datenquellen zusammenzuführen. Da die Zugriffsrechte bei jeweils unterschiedlichen Einrichtungen/Personen liegen, ist dies unterbunden. Die erhobenen Daten werden nur in einer Art ausgewertet, dargestellt und/oder weitergegeben, die gewährleistet, dass Befragungsteilnehmer nicht identifiziert werden können und die Anonymität gewährleistet ist. Näheres regelt die Evaluationsordnung der FH Aachen in §6.

2. Rechtsgrundlage

Die FH Aachen führt regelmäßig Umfragen zum Zwecke der Qualitätsentwicklung von Studium und Lehre durch, wie dies im Landeshochschulgesetz (HG NRW §7) vorgesehen und im Einzelnen durch die Evaluationsordnung der FH Aachen, Teil A ‚Studium, Lehre und Weiterbildung‘ geregelt ist. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Einladung zur Befragung (siehe 1.1) sowie der personenbezogenen

Befragungsdaten (siehe 1.2.) ergibt sich daher aus EU-DSGVO Art. 6 Abs. 1 lit.e. in Verbindung mit §7 Hochschulgesetz NRW und der Evaluationsordnung (Teil A) der FH Aachen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Zugriffsdaten zum Zwecke der Funktionalität und Sicherheit des Systems (siehe 1.1) ist Art. 6 Abs. 1 lit.f. EU-DSGVO. Außerdem sind wir nach Art. 32 DSGVO zur Umsetzung der erforderlichen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen verpflichtet.

3. Dauer der Verarbeitung / Datenlöschung

Mögliche Adressdaten werden im ZHQ lediglich zur Einladung zur Befragung benötigt und nach Durchführung der Erhebung gelöscht. Die Speicherung in der Zentralen Hochschulverwaltung bleibt davon unberührt. Webserverdaten, die aus technischen Gründen erhoben werden, werden automatisch nach 7 Tagen gelöscht. Die anonymisierten Befragungsdaten werden nicht gelöscht.

4. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie können als betroffene Person jederzeit die Ihnen durch die EU-DSGVO gewährten Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft, ob und welche Daten von Ihnen verarbeitet werden (Art. 15 EU-DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO),
- das Recht auf Löschung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 17 EU-DSGVO,
- das Recht, nach Maßgabe des Art. 18 EU-DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen,
- das Recht eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 EU-DSGVO),
- das Recht auf Widerspruch gegen eine künftige Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 EU-DSGVO.

Sie haben über die genannten Rechte hinaus das Recht, eine Beschwerde bei der datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde einzureichen (Art. 77 EU-DSGVO), zum Beispiel bei der für die Hochschule zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (Kavalleriestraße 2-4; 40213 Düsseldorf; Telefon: 0211 38424-0; E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de).

5. Gültigkeit dieser Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise abzuändern, um sie gegebenenfalls an Änderungen relevanter Gesetze bzw. Vorschriften anzupassen oder Ihren Bedürfnissen besser gerecht zu werden. Diese Datenschutzhinweise gelten in der jeweils zuletzt durch die FH Aachen veröffentlichten Fassung.

6. Kontaktdaten

Verantwortlich
FH Aachen
Bayernallee 11
52066 Aachen
Tel.: +49.241.6009 0
www.fh-aachen.de

Evaluationsbeauftragter & Ansprechpartner für die Umfrage
Herr Jörg Jörissen
E-Mail: evaluation@fh-aachen.de
Tel.: +49.241.6009 51822
www.zhq.fh-aachen.de

Datenschutzbeauftragter
Herr Thomas Lex
E-Mail: lex@fh-aachen.de
Tel.: +49.241.6009 51043
<http://www.fh-aachen.de/hochschule/justizariat/datenschutz>